Regierungsbezirk Niederbayern
Landkreis Straubing-Bogen
Gemeinde Rattiszell

BAYERISCHES LANDESAMT FÜR DENKMAL PFLEGE

Baudenkmäler

D-2-78-179-41 **Außerfeld.** Kleiner Kapellbau, errichtet 1860, Turm 1872.
nachqualifiziert

D-2-78-179-36 **Bachweg 1.** Ehem. Bauernhaus, stattlicher Obergeschoss-Blockbau, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-179-32 **Bei Machtenhof.** Kleiner Kapellenbau, mit Walmdach, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-179-40 **Bildstock.** Pfeiler, 17./18. Jh.; an der Straße nach Pilgramsberg.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

D-2-78-179-7 **Bühl 2.** Waldlerhaus, Wohnstallbau, Giebel und Kniestock in Blockbau, Giebelschrot mit geschnitzter Mittelsäule, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-179-5 **Bühl 7.** Wohnstallhaus, eineinhalbgadiger Blockbau mit leicht erhöhtem Flachsatteldach, 1. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-179-26 **Burgstraße 2.** Ehem. Schloss, jetzt Gasthaus, zweigeschossiger barocker Bau mit hohem Walmdach, Ostflügel mit Satteldach an die Kirche angeschlossen, im Kern wohl spätmittelalterlich.
nachqualifiziert

D-2-78-179-23 **Burgstraße 4.** Kath. Filialkirche St. Thomas, davor Schlosskapelle, mit dem Schloss baulich verbunden, Langhaus im Kern 14./15. Jh., Chor und Sakristei barock, auf der Südseite hölzerne Galerie mit Altar; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-78-179-28 **Burgstraße 8.** Wohnstallhaus, eineinhalbgeschossig, Kniestock und Giebel in Blockbau, profilierte Büge, bez. 1781.
nachqualifiziert

D-2-78-179-37 **Dorfanger 2.** Hierzu geständerter Traidkasten, Anfang 19. Jh.; Stadel z. T. in Blockbau, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-179-12 **Erpfenzell 1.** Kapelle des mittleren 19. Jh.; mit Ausstattung; beim östlichen Hof.
nachqualifiziert

D-2-78-179-13 **Erpfenzell 3.** Schlichter Kapellenbau der 1. Hälfte 18. Jh.; mit Ausstattung; südwestlich am Waldrand.
nachqualifiziert

D-2-78-179-17 **Gschwellhof 1.** Einzelhof; Hauptbau mit Putzgliederung und Flachdach, 2. Viertel 19. Jh.; stattlicher Traidkasten, zweigeschossiger Blockbau mit Steildach, 2. Hälfte 17. Jh.; Kapelle, 19. Jh.; neben dem Hoftor angebaut.
nachqualifiziert

D-2-78-179-38 **Hauptstraße 14.** Wohnstallhaus mit Blockbau-Obergeschoss, Kern 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-179-18 **Hofmarkstraße 1.** Kath. Filialkirche St. Martin, um 1740; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-78-179-19 **Hofmarkstraße 9.** Ehem. Schloss, hakenförmiger Bau, Rest einer Vierflügelanlage, mit Walmdach, Torturm und Eckturm, 16.-18. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-179-42 **Hüttenzell 5.** Zugehöriger Traidkasten, geständert mit Steilsatteldach, bez. 1855, hierher transferiert von Thurasdorf, Gde. Haselbach.

nachqualifiziert

D-2-78-179-29 **Hüttenzell 8.** Wohnteil eines Waldlerhauses in Blockbau, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-179-30 **Kapelle.** 1. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

D-2-78-179-43 **Kirchenberg.** Kreuzweg, Granitstelen, Stationsbilder auf Kupferblech gemalt, um 1910

nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

D-2-78-179-39 **Kirchenberg 3.** Kath. Wallfahrtskirche St. Ursula, kleiner Bau des späten 17. Jh. über älterem Kern, 1905 erweitert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-78-179-2 **Kirchstraße 3.** Kath. Pfarrkirche St. Benedikt, 1697, Turmunterbau spätgotisch; mit Ausstattung; Friedhofskapelle, nachmittelalterlich.
nachqualifiziert

D-2-78-179-1 **Kirchstraße 5.** Ehem. Pfarrhaus, zweigeschossiger, offener Blockbau, 1716, Dach später, der Wirtschaftsteil unter gleichem Dach massiv.
nachqualifiziert

D-2-78-179-31 **Limpflbach 1.** Waldlerhaus, eineinhalbgeschossiger Blockbau, Ende 18. Jh.; geständerter Traidkasten, 1. Hälfte 19. Jh.; zugehörig zu Dreiseithof.
nachqualifiziert

D-2-78-179-33 **Maiszell 1.** Zugehöriger Blockbau-Traidkasten mit Steildach, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-179-34 **Neundling 4.** Zugehöriger Traidkasten, mit Blockbau-Obergeschoss und Halbwalm, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-179-35 **Niedereier 1.** Stattliches Wohnstallhaus, über dem Stall offene Blockwand, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-179-21 **Pfahlweg 9.** Kleiner Einzelhof, eineinhalbgeschossiger Blockbau mit verschaltem Vordach, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-179-22 **Steinkreuz.** wohl noch 15. Jh.; ostwärts der Kirche.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

D-2-78-179-25 **Stubenhofer Weg 7.** Wohnstallhaus mit Blockbau-Obergeschoß und zwei kurzen Giebelschroten, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-179-14 **Von-Eicher-Straße 5.** Ehem. Bauernhaus, offener Blockbau, 18. Jh., erneuert.
nachqualifiziert

D-2-78-179-9 **Wegkreuz.** Wegkreuz, Kruzifix mit Schmerzhafter Muttergottes, barock; im Ort.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

Anzahl Baudenkmäler: 32

BAYERISCHES LANDESAMT FÜR DENKMAL PFLEGE

Bodendenkmäler

D-2-6941-0002 Wehranlage (Burgstall des Mittelalters). Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Benedikt und deren Vorgängerbauten aus romanischer und gotischer Zeit sowie des Friedhofs.
nachqualifiziert

D-2-6941-0003 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des Schlosses Haunkenzell samt Vorgängerbauten und abgegangener Schlosskapelle.
nachqualifiziert

D-2-6941-0029 Untertägige Befunde der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Filialkirche St. Martin in Haunkenzell.
nachqualifiziert

D-2-6941-0033 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Wallfahrtskirche St. Ursula in Pilgramsberg.
nachqualifiziert

D-2-6942-0055 Untertägige hoch- und spätmittelalterliche sowie frühneuzeitliche Befunde im Bereich des ehem. Schlosses Herrnfehlburg mit Wirtschaftshof und der Kath. Filialkirche St. Thomas, ehemals Schlosskapelle, samt Bestattungen im Kircheninnenraum, und deren Vorgängerbauten.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 5